



## **Krankenkasse zahlt nicht: Mitbürger hilft kranker Rentnerin**

Bericht: Christin Simon

**Für Elke Seifert aus Glauchau ist heute ein besonderer Tag. Die Rentnerin wird zu ihrem Arzt nach Dresden gefahren. Von einem Herrn, der seine Hilfe angeboten hat - Udo Heymer.**

Guten Morgen.

Guten Morgen. Haben Sie schönes Wetter mitgebracht?

Selbstverständlich. Nur für Sie.

Guten Tag.

Hallo.

**Die an Parkinson erkrankte Seniorin müsste zweimal im Jahr zu ihrem Arzt ins 100 Kilometer entfernte Dresden. Doch die Krankenkasse hat die Fahrtkosten nur ein einziges Mal übernommen. Aus Sicht der Kasse ist sie nicht gehbehindert genug. Dabei ist die 70-Jährige deutlich eingeschränkt. Treppen sind für sie unüberwindbar. Bus und Bahn fahren ausgeschlossen. Jeder Schritt fällt ihr schwer.**

Elke Seifert

Ich habe die Ellenbogen aufliegen, greifen, wie man einen Rollator sonst fährt, gucken Sie, den fährt man sonst so und da muss man hochgehen, das kann ich ja nicht. Und deswegen liegt das auf und da rutscht das von alleine mal runter.

**Nach unserem Bericht im Februar haben sich viele gemeldet, die Elke Seifert nach Dresden fahren möchten. Heute übernimmt der Helfer aus Zwickau.**

Wenn ich Ihnen irgendwie helfen soll, sagen Sie es.

Nee, ich sag Ihnen das schon. Ich weiß, dass ich das kann.

**Die beiden sehen sich zum ersten Mal. Der 37-Jährige ist in einer Sportgruppe aktiv, dort sorgte der Film über Elke Seifert für Empörung. Alle wollten helfen.**

Udo Heymer

Und da hab ich gesagt, das nehmen wir in die Hand und das können wir ja selber organisieren. Wenn die Frau zweimal im Jahr nach Dresden muss, das kriegt man doch hin.

Wollen Sie mich zweimal fahren?



Ja ja, also das wäre jetzt auch...

Wir reden jetzt erstmal bloß von dem einen Mal.

**Seit fast zwei Jahren war Elke Seifert schon nicht mehr bei ihrem Orthopädie-Spezialisten in Dresden. Dabei ist eine regelmäßige Untersuchung und Behandlung wichtig, damit sich ihre Wirbelsäule durch die Parkinson-Erkrankung nicht noch stärker krümmt.**

Elke Seifert

Will jemand einen Keks essen?

Orr da sag ich nicht nein.

Passen Sie aber auf, wo Sie hinfahren.

Mach ich. Danke.

Schmeckts?

Lecker.

Essen wir weiter.

**Zuletzt wurden ihre Schmerzen immer schlimmer. Deshalb entschloss sich die 70-Jährige, das Angebot von Udo Heymer anzunehmen, sie nach Dresden zu fahren.**

Elke Seifert

Ich bin glücklich drüber. Ansonsten würde ja wieder gar nichts passieren.

**Die Krankenkasse machte der Rentnerin zuletzt Hoffnung auf eine Fahrtkostenübernahme. Sie solle neue Anträge stellen, damit sie die Anforderungen für bezahlte Fahrten erfüllt. Elke Seifert beantragte Pflegegrad 3, damit könnte die Kasse die Fahrten nach Dresden sofort übernehmen. Aber der Antrag wurde abgelehnt.**

Elke Seifert

Das ist schon so, wie ich mir das dachte. Das hätte man lassen können.

**Wir fragen noch einmal bei der Krankenversicherung von Elke Seifert nach. Hält man weiter daran fest, die Taxifahrten zum Arzt nicht zu übernehmen?**

Zitat: Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung hat Frau Seifert [...] weiterhin den Pflegegrad 2 zugesprochen. [...] Wir können auf dieser Basis keine andere Entscheidung treffen wie bisher.



**Zuhause kommt Elke Seifert mit den Leistungen aus Pflegegrad 2 zurecht. Bekommt außerdem Hilfe von Freunden und Nachbarn.**

Ich trockne dir ab, wenn du das schon abwäschst. Was will ich ja auch machen. Nee?  
Das ist nett von dir.

**Die ehemalige Krankenschwester braucht nur zusätzliche Unterstützung, um zu ihrem Orthopäden nach Dresden zu kommen. Denn mit dem Taxi einmal Hin und Zurück - das würde knapp 300 Euro kosten.**

Elke Seifert: Für uns einfache Leute ist das viel, das geht einfach nicht.

Udo Heymer

Jeder ist individuell. Hier muss man halt mal eine Taxifahrt in Anspruch nehmen und wenn es dann auf der Kassenkartei, sag ich jetzt mal, gibt, dann muss es doch möglich sein, dass man das dann auch mal unbürokratisch regelt.

**Nach einer Stunde Fahrt, haben Udo Heymer und Elke Seifert die Uniklinik Dresden erreicht.**

Elke Seifert: Das ist es doch. Das erkenn ich auch wieder.

**Und auch Ursula Heilmann, ihre Freundin aus Dresden, ist schon da.**

Hallo, meine Gute.

Elke, sei gegrüßt.

Schön, dass du da bist.

Und eine schöne Fahrt war das.

Na das glaub ich.

**Udo Heymer wird Elke Seifert nach dem Arzt-Termin wieder nach Hause fahren. Er hat sich den ganzen Tag für sie Zeit genommen.**

**Nach der Untersuchung bei Dr. Zwingenberger erfahren wir: Elke Seifert hat weitere Wirbelbrüche und dadurch eine verschlimmerte Krümmung erlitten. Das hätte mit einer früheren Behandlung verhindern werden können. Im Juni hat sie den nächsten Termin. Udo Heymer hat sich wieder angeboten.**